SKANDINAVISCHE KIEFER

Sockelleiste aus Kiefer, genutet/glatt 2,8 x 12 cm, Qualität BC

Material: Holz.

KIEFER BOIS



IDENTIFIKATION

Dartank-Artikelnummer	**D7W348T**
Dartank-EAN	**3701839308646**
Material	**Kiefer**
Verkaufseinheit	**Stück**

ÜBERBLICK

Überblick

Nordeuropäische Waldkiefer, kammergetrocknet und zu Brettern, Kanteln, Leisten oder Leimholzplatten verarbeitet. Ausdrucksstarkes Holz für Böden, Terrassen, Fassaden und Innenausbau.

VORTEILE

01
Nordische Kiefer
Europäische Kiefer, u. a. aus nordskandinavischen Wäldern.

02
Warmer Farbton
Cremerosa Holz mit ausgeprägter Maserung.

03
Fest
Etwa 400–500 kg/m³, Biegefestigkeit 78 N/mm².

04
Kammergetrocknet
Trocken geliefert und verarbeitungsfertig.

05
Gut zu bearbeiten
Lässt sich gut sägen, hobeln und behandeln; ideal für Leisten, Sockel und Tischlerei.

06
Vielseitig
Böden, Terrassen, Fassaden, Leimholzplatten und Innenausbau.

PRODUKTEIGENSCHAFTEN

Material	**Bois**
Breite	**12 cm**

DAS MATERIAL

Kiefer
Kammergetrocknete nordische Kiefer, gehobelt oder profiliert.

Herkunft	**Europa (einschl. nordskandinavischer Wälder)**
Rohdichte	**400–500 kg/m³**
Farbe	**Cremerosa**
Faserverlauf und Textur	**Gerader Faserverlauf, mittlere Textur**
Tangentiales Schwindmaß	**7,9 %**
Maßtoleranz	**10 %**
Radiales Schwindmaß	**3,6 %**
Fasersättigungspunkt	**29 %**
Sortierklassen	**Premium / AB / B / BC / C**

LEISTUNGEN UND PRÜFERGEBNISSE

Eigenschaft	Norm	Ergebnis
Druckfestigkeit		**50 N/mm²**
Biegefestigkeit		**78 N/mm²**

Eigenschaft	Norm	Ergebnis
Elastizitätsmodul		**11000 N/mm²**
Natürliche Dauerhaftigkeit (Klasse)	EN 350	**4**
Pilzresistenz		**Mäßig dauerhaft**
Insektenresistenz		**Mäßig dauerhaft**

VERARBEITUNG

Verarbeitung

1. **Unterkonstruktion** Verlegung ohne Erdkontakt mit ausreichender Belüftung.
2. **Fugenabstand** Etwa 4–7 mm Abstand zwischen den Dielen lassen (bei stark arbeitenden Holzarten mehr).
3. **Stoßfuge** Etwa 2–3 mm zwischen den Stirnseiten vorsehen.
4. **Verschraubung** Schrauben mit doppelter Dielenstärke als Länge, im 90°-Winkel eindrehen, Kopf bündig (weder überstehend noch versenkt).
5. **Vorbohren** Immer vorbohren, auch bei selbstbohrenden Terrassenschrauben.
6. **Bearbeitung** Sägen und Endbearbeitung: gut; Nageln mit Vorbohren; Trocknung mit Verzugs- und Rissrisiko.
7. **Kontrolle vor der Verlegung** Mit Verlegebeginn gilt der Zustand als akzeptiert: Mängel vor Zuschnitt, Bohren oder Behandlung melden.
8. **Ausführung** Verlegung durch einen Fachbetrieb nach den Regeln der Technik.

Lagerung

- **Stapelung** Bretter flach stapeln, gegurtet und/oder gleichmäßig beschwert, mit Luftzirkulation.
- **Schutz** Trocken, vor Wasser und UV geschützt lagern.
- **Stapelung** Ungesicherte Lagerung kann zu Schüsseln und Verdrehen führen.

PFLEGE

Pflege

Patina	**Im Außenbereich vergraut das Holz silbrig, ohne seine technischen Eigenschaften zu verlieren.**
Renovierung	**Zum Erhalt des Farbtons regelmäßig ein Pflegeöl für Außenholz auftragen.**
Renovierung	**Terrasse zweimal jährlich renovieren (vor und nach dem Winter).**

HINWEISE

- **Naturmaterial** 100 % natürliches, hygroskopisches Holz: quillt bei Nässe, schwindet bei Hitze. Maserung und Farbe variieren von Brett zu Brett.
- **Abmessungen** Tatsächliche Breite und Stärke können um etwa 10 % von den berechneten Maßen abweichen.
- **Naturmaterial** Natürliche Öle und Gerbstoffe können Flecken, Verfärbungen und Eigengeruch verursachen.
- **Naturmaterial** Im Außenbereich sind Vergrauung, Verformung, Risse und Maßänderungen natürliche Holzeigenschaften und kein Reklamationsgrund.

Unverbindliches Dokument. Die Werte sind Richtwerte; offizielle Dokumente erhalten Sie auf Anfrage.